



## COACHING.

Zu Höchstleistungen kommen. Aus sich das Beste machen, Potenziale öffnen, die eigenen Ressourcen spüren, zugänglich machen, erleben. Neue Wege gehen, andere Wege, Wege anders gehen. Wahrnehmung schärfen. Umsetzung sichern.

Coaching ist immer ein Prozess. Kein Schalter, den man umlegen kann und alles wird gut. Aber ein Prozess, der Licht ins Dunkel bringt. Der Stärkt. Entweder punktgenau. Oder ganz. Es geht um das, was angemessen ist. Weil es das recht Maß hat. Für Sie. Für sonst niemanden.

Coaching heißt: Da ein Gegenüber finden, wo die Luft dünn ist.

Coaching hilft, sich selbst (er) finden. Gelungene Selbstinszenierung. Finden Sie das, was immer schon da war. Das bis jetzt nicht ging. Sie wissen schön. Das mit der Raupe und dem Schmetterling.

Veränderungen als konstruktiv erleben. Herausforderungen meistern. Mit der Normalität der Spitzenposition im Einklang sein. Mit Entscheidungsdruck leben, gut leben.

Vertrauen in sich. In andere. Zwischen den Polen justieren. Den Schritt ins Chaos gehen - innehalten - genau den nötigen Mut haben, die richtige Haltung, durchatmen, es tun. Deckungsgleich sein mit sich, in seinen Entscheidungen. Die Balance finden zwischen Minderwertigkeit und Größenwahn. Zugang zu sich selbst finden. Life-(Work)-balance.

Die Qualitäten der eigenen Persönlichkeit entwickeln. Personal Mastery. Jenseits von "Sandwichrolle" und dem Gerechtworden unterschiedlichster Erwartungen anderer.

Kompetenz zur Selbstführung. Das tun, was Sie wahrhaftig tun wollen. Mit dem Resultat der tiefen inneren Zufriedenheit.

Systemisches change management

Veränderungen. Auf viele Dimensionen gleichzeitig achten und einwirken müssen/wollen. Inhalte. Strukturen. Abläufe. Beziehungen. Rollen. Unternehmenspolitik. Was es braucht: einen systemintelligenten Plan, geeignete Instrumente und ein genaues Timing.

Und es braucht eine Transition, die Übergangsbegleitung für den Wandel.